

Neben Schule ziehen?

Beitrag von „Friesin“ vom 5. Februar 2014 16:33

Zitat

Außerdem Eltern die einen in ALLEN Lebenslagen auf ihre Kinder hin anquatschen. Nichts gegen ein kurzes Hallo im Supermarkt, aber wenn man beim Bäcker, im Supermarkt, bei der Bank oder Post angesprochen wird und sich die private Lebensgeschichte anhören muss oder erläutern soll wie sich die Leistungen entwickeln, weil man sich dann einen extra Gesprächstermin spart, hört der Spaß auf.

Vielleicht ist das eher im Grundschulbereich so ausgeprägt?

Wir haben früher auch um die Ecke des Gymnasiums gelebt, 21 Jahre lang war mein Mann dort Lehrer, und nie, aber auch nie gab es Elterngespräche beim Bäcker.

Wohl aber eine Grundschullehrerin, die mich als Mutter auf dem Weg zum Kindergarten wegen des letzten Elternabends in ein ewig langes und unsachliches Gespräch verwickelte 

mein Fazit: "die" Entscheidung gibt es in der Frage nicht. Wie so oft 